

FREIWILLIGE FEUERWEHR PETZENKIRCHEN-BERGLAND



UNSER JAHR 2021



**Kommandant
HBI Hauss Florian**

Was waren die Herausforderungen und was die Highlights des Jahres 2021 aus deiner Sicht?

Ein persönliches Highlight - würde ich sagen - war die Wiederwahl zum Kommandanten zu Beginn des Jahres. Ich bin stolz auf unsere Mannschaft und das große gegenseitige Vertrauen.

Eine große Herausforderung war mit Sicherheit die Bewältigung des zweitägigen Hochwassereinsatzes im Juli. Dies war einer der größten Einsätze der vergangenen Jahre. Dabei möchte ich mich auch für die Unterstützung seitens der Bevölkerung und der lokalen Unternehmen wie Haubenberger, Wopfinger, Rauner, Halmetschlager uvm. herzlich bedanken. Mein Dank gilt darüber hinaus auch den Gemeinden für das gute Krisenmanagement.

***Ausblick auf das kommende Jahr 2022 -
Wie wird das Feuerwehrjahr aussehen und
worauf freust du dich am meisten?***

Am meisten freuen ich mich - und ich denke wir alle - auf das geplante Feuerwehrfest im kommenden Jahr. Um hier für die Bevölkerung, aber auch für unsere eigene Mannschaft, ein erfreuliches Event abzuhalten und gemeinsam zu feiern.

***Wie liefen die Aus- und Weiterbildungen sowie
Übungen im Jahr 2021?***

Leider konnten wir im Frühjahr nicht wie gewohnt mit den Gruppenübungen starten und mussten noch etwas warten, bis die ersten Übungen begonnen werden konnten. Im Mai und Juni bereiteten wir uns für die Herausforderung Ausbildungsprüfung "Technischer Einsatz" vor. Auch unsere Feuerwehrjugend hat fleißig geübt und obwohl es keine Bewerbe gab, konnten zahlreiche feuerwehrbezogene Sport- und Freizeitaktivitäten durchgeführt werden. Die lange Übungspause konnten wir somit rasch wieder aufholen.

***Was wünschst du dir für die Gemeinschaft in
unserer Feuerwehr für das kommende Jahr?***

Ich wünsche mir, dass wir wieder gemeinsame Unternehmungen machen können und auch dürfen. Wie beispielsweise unser Sportprogramm "Fit im Feuerwehrdienst", den Feuerwehrskitag, den traditionellen Feuerwehorausflug und natürlich auch unser Feuerwehrfest.

***Was macht die FF Petzenkirchen-Bergland und
ihre Mitglieder aus?***

Ganz besonders stolz bin ich - und ich denke auch die ganze Feuerwehr - auf unseren Nachwuchs der Feuerwehrjugend. Da die Kids auch in diesen Zeiten wie gewohnt mit Vollgas, viel Motivation und unermüdlichem Engagement bei der Sache sind. Diese perfekte Jugendarbeit spiegelt sich auch in der aktiven Mannschaft wider. So können wir Jahr für Jahr gut ausgebildete und hochmotivierte Mitglieder in den aktiven Feuerwehrdienst aufnehmen.



**Stellvertreter
OBI Kaltenhuber Günther**

Jahreszeitung 2021

**Seit dem heurigen Jahr neu im Kommando der Feuerwehr.
Wie war deine Laufbahn in der Feuerwehr bisher?**

Ich bin damals im Oktober 2003 der Feuerwehr beigetreten, um die Feuerwehrjugend zu unterstützen. 2005 wurde ich schließlich Jugendbetreuerin und hatte gemeinsam mit Peham Johann und Javurek Doris ein großartiges Team an meiner Seite. Dieses Amt bekleidete ich ganze acht Jahre lang bevor ich mich zurückzog.

Im Jahr 2020 kam das Feuerwehrkommando auf mich zu und redete über die Wahl 2021 und die zukünftige Position des Leiters / der Leiterin des Verwaltungsdienstes. Nach etwas Bedenkzeit entschied ich mich für die neue Herausforderung und bin nun bald ein Jahr erfolgreich im Amt als Leiterin des Verwaltungsdienstes.



**Leiterin Verwaltungsdienst
OV Schneider Marion**

Welche Gedanken kommen dir, wenn du an die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr denkst?

Grundsätzlich bin ich sehr offen für alles. Dennoch sehe ich, dass die Aufgaben der Feuerwehr, aber auch unsere Mannschaft selbst, sehr gewachsen sind und ein neuer Standort für unsere Freiwillige Feuerwehr unabdingbar ist. Weiters haben wir eine sehr starke Feuerwehrjugend, die auch in Zukunft das ehrenamtliche Feuerwehrwesen in Petzenkirchen und Bergland weitertragen wird.

STATISTIK

57 Einsätze

11 Brandeinsätze
1 Brandsicherheitswache
45 Technische Einsätze

48 Übungen

222 Tätigkeiten im FF-Dienst
15 besuchte Kurse

**Gesamt über 7.000 ehrenamtliche Stunden
im Feuerwehrdienst**



Nach knapp 40 Jahren im Kommando der FF Petzenkirchen-Bergland – Was waren deine schönsten Momente im Feuerwehrwesen und was hat dir am meisten Spaß gemacht?

Die schönsten Momente waren sicherlich die gemeinsamen Erlebnisse und die Kameradschaft. Von der Wettkampfgruppe über Leistungsbewerbe, Einsätzen und Übungen war und ist das Miteinander in meinen Augen das Wertvollste und Schönste in unserer Feuerwehr.



40 Jahre Leiter Verwaltungsdienst EV Fitzthum Heinrich

Wie denkst du über die Zukunft der Feuerwehr nach?

Ohne Jugend gibt es keine Zukunft.

Ich denke, dass die Feuerwehrjugend ein sehr starker Faktor für die zukünftige Schlagkraft der Feuerwehr ist. Darüber hinaus braucht es aber sehr guten Kontakt und ein Miteinander mit unseren örtlichen Betrieben sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern. Denn es ist nicht selbstverständlich, wenn die Sirene heult, seine Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter davon laufen zu lassen, um Anderen in Not zu helfen. Essenziell wird auch die noch engere Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern. Denn die Feuerwehr ist ein Hilfsorgan der Gemeinde, zur Erfüllung der gesetzlichen Feuer- und Gefahrenpolizei.

Die gesamte Mannschaft bedankt sich für deine langjährige Tätigkeit als Leiter des Verwaltungsdienstes.

Du warst bei vielen Besprechungen, Sitzungen, aber auch Entscheidungen beteiligt – Wie war das für dich für so lange Zeit an der Führung unserer Feuerwehr Entscheidungsträger zu sein?

1981 kam der damalige Feuerwehrkommandant Mayrhofer Herbert auf mich zu und fragte mich, ob ich Interesse habe, meine Fähigkeiten auch in der Feuerwehr einzusetzen. Mit diesem großen Vertrauen war für mich klar, es heißt Verantwortung zu übernehmen.

Es bereitete mir immer große Freude Entscheidungen zu treffen, um etwas Gutes für unsere Mannschaft und die Bevölkerung zu tun. Natürlich gab es Höhen und Tiefen, ich habe es aber sehr gerne gemacht und unterstütze unser aktuelles Kommando und das Verwaltungsteam weiterhin sehr gerne.



EINSÄTZE



**Müllbehälterbrand kurz vor Silvester
in Petzenkirchen**



**Fahrzeugbergung Kreisverkehr B25
Umfahrung Wieselburg**



LKW Bergung in Annatsberg



gleichzeitige Fahrzeugbergung B25



**LKW Bergung Kreisverkehr B25
Umfahrung Wieselburg**



**L96 Verkehrsunfall: mehrere Verletzte
mit Polizei und Rettungsdienst**



FF Petzenkirchen-Bergland



Häcksler in Brand in Wieselburg



Atemschutzträger Manuel, Elias und Florian



**Wohnhausbrand in Petzenkirchen
107 Feuerwehrmänner & -frauen**



**Verkehrsunfall in Preßbach L105
Rettung Ybbs und Wieselburg sowie Dr. Hoffer**



Flurbrand in Landfriedstetten



Verkehrsunfall auf der Umfahrung

Sonntag, 18. Juli 06:00 Uhr
Der Hochwassereinsatz beginnt.
Sandsäcke füllen und die ersten
Auspumparbeiten in Petzenkirchen

HOCHWASSER



15:00 Uhr - Die Lage beruhigte sich und einige Einsatzkräfte konnten erstmal zur Ruhe kommen und Energie tanken, wenn auch nur kurz.

Zahlreiche Einsatzstellen mussten in unseren beiden Gemeinden abgearbeitet werden. Weiters mussten auch die Feuerwehr Pöchlarn und Mannersdorf zur Unterstützung herangezogen werden. Aufgrund der massiv andauernden Regenfälle wurden Großpumpen über den Bezirksführungsstab angefordert.



20:30 Uhr - Rund 300 Ziegen mussten aus ihrem Stall vor dem Ertrinken und dem drohenden Hochwasser gerettet werden. Eine fünf-köpfige Mannschaft blieb in der Nacht als Bereitschaft im Einsatz. Noch in der Nacht wurde eine Landstraße zur Wasserableitung aufgedigelt.

Montag - Tag 2 - 06:00 Uhr

Die Auspumparbeiten in Wohlfahrtsbrunn dauerten noch den ganzen Montag über an.

DANKE an alle Freiwilligen, den lokalen Betrieben und allen anderen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung!





Großbrand in Wieselburg
9 Feuerwehren mit 144 Einsatzkräften



Carportbrand in Petzenkirchen
mit Unterstützung FF Wieselburg Stadt & Land



AKTIVITÄTEN

Evakuierungsübung in der Volksschule Petzenkirchen

Am Freitagvormittag schrillte plötzlich der Feueralarm in den Klassenzimmern der Volksschule Petzenkirchen. Übungsannahme war ein Zimmerbrand im Lehrerzimmer. Aufgrund der starken Rauchentwicklung war der normale Fluchtweg, für zwei Klassen des ersten und zweiten Jahrganges versperrt.

ÖBB Tunnelübung im Burgstaller Tunnel in Blindenmarkt

Übungsziel war die Rettung von 30 Personen aus einer Zuggarnitur und Brandbekämpfung im Tunnel. Rund 230 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und ÖBB waren dabei.



Jahreszeitung 2021

"Mit Spreizer und Schere zur Menschenrettung zur Fahrtüre vor".

Nach einmonatiger Vorbereitung stand am 2. Juli die Prüfung der Technischen Hilfeleistung für 17 Mitglieder in Bronze und Gold am Programm. Geprüft wurden der praktische "Technische Einsatz",

sowie Gerätekunde der Fahrzeuge, Erste Hilfe und für die Gold Gruppe zusätzlich Fragen rund um den Technischen Einsatz und Schadstoffe.



in Bronze

FM Binderlehner Michael, OFM Höllein Teresa, HFM Kaltenhuber Matthias, SB Kicker Matthias, FM Mayrhofer Elias, OFM Nestinger Manuel, LM Neunlinger Michael, FM Schmutzer Christoph, VM Schmutzer Matthias, OFM Temper Andreas, FM Wieseneder Florian

in Silber

LM Weiß Alexander, OFM Biber Roman

in Gold

BM Halmetschlager Michael, HBI Hauss Florian, OBI Kaltenhuber Günther, LM Peters Roland



FEUERWEHRJUGEND

Sportnachmittag im Ybbser Bewegungspark

Um im Frühling wieder fit zu werden, verlegte die Feuerwehrjugend ihre Jugendstunde nach Ybbs an der Donau in den Bewegungspark. Neben den Kräftigungsübungen und dem Muskeltraining, kam auch die Geschicklichkeit und natürlich der Spaß nicht zu kurz.



Spielenachmittag bei der Feuerwehr

Dass bei der Feuerwehrjugend die Gemeinschaft und der Spaß nicht zu kurz kommen, zeigen die abwechslungsreichen Jugendstunden. Am 15. Oktober wurde somit kurzerhand die Jugendstunde in einen Spielenachmittag verwandelt. Neben Sackhüpfen, Dreibeinlauf und einem Blinden Hindernisparcour konnte das Miteinander gestärkt werden und die Kids hatten sichtlich Freude und Spaß.



Fertigkeitsabzeichen Melder

Am Samstag, den 30. Oktober, konnten unsere jungen Mädls und Burschen von der Feuerwehrjugend das Fertigkeitsabzeichen "Melder" in Blindenmarkt absolvieren.

Unsere Kids mussten dabei Aufgaben zu Gerätekunde, Funkgespräche und Theorie des Kommunikationswesens in der Feuerwehr meistern.

Am Ende des Tages konnte für alle Jugendlichen stolz die weiße Fahne gehisst werden.



Die jungen Florianis zeigten gekonnt ihr Wissen beim Aufbau der Leitern und konnten so manche Höhenangst überwinden. Parallel wurde bei der zweiten Station der Umgang mit dem hydraulischen Rettungssatz, wie Spreizer und Schere, geübt. Aber auch das kontrollierte Zerstören einer Autoscheibe und das Absichern einer Unfallstelle fand großen Anklang und machte sichtlich Spaß.



Actionabend der Feuerwehrjugend

Am 20. November wurde für die Feuerwehrjugend ein Actionabend am Übungsgelände der Feuerwehr in Petzenkirchen veranstaltet. Brandbekämpfung im ersten Stock und Menschenrettung aus einem KFZ standen als Übungsthemen am Plan.





FF Petzenkirchen-Bergland

Die Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland wünscht fröhliche und sichere Feiertage.

 **NOTRUF 122**

Wer spricht?

Was ist passiert?

Wo ist es passiert?

Wer ist in Gefahr?

Fotos: © FF Petzenkirchen-Bergland, Doku-NÖ,
Wagner Thomas, FF Blindenmarkt

Herausgeber: FF Petzenkirchen-Bergland
3252 Petzenkirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Hauss Florian
Zur Information der Bevölkerung

www.ff-petzenkirchen-bergland.at
www.facebook.com/ff.petzenkirchen.bergland

KUMMT'S G'RENNT, D'WIESN BRENNT!

EINTRITT FREI!



29.-31. JULI

FF Petzenkirchen-Bergland | Pollnbergstraße 3 | 3252 Petzenkirchen
07416/53955 | petzenkirchen-bergland@feuerwehr.gv.at

FEUERWEHRFEST PETZENKIRCHEN